

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 11.12.2017 gemäß § 35 Absatz 1 Gemeindeordnung

Nicht öffentlicher Teil

zu 1. Städtebaulicher Vertrag zwischen der Halberg Maschinenbau GmbH und der Stadt Ludwigshafen

Der Stadtrat möge dem Abschluss des städtebaulichen Vertrags zwischen der Stadt Ludwigshafen und der Halberg Maschinenbau GmbH zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag mit Mehrheit gegen sechs Stimmen beschlossen.-----

zu 2. Verkauf des sogenannten „Südwest-Knotens“ mit den Bauflächen bzw. Teilflächen aus den Flurstücksnummern 499/10, 499/12, 499/14, 512/39, 512/36, 512/42, 869/47, 864/4, 865/7, 865/9 mit insgesamt 4.358 qm

nach der mehrheitlich, bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung, ausgesprochenen Empfehlung des Bau- und Grundstücksausschusses vom 27.11.2017:

Der Stadtrat möge dem Verkauf der o.g. Baufläche zu den nachfolgend genannten Bedingungen zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag mit Mehrheit gegen zehn Stimmen beschlossen.-----

zu 3. Verkauf der Anteile der Stadt Mannheim Beteiligungsgesellschaft mbH (SMB) an der Rhein-Neckar Flugplatz GmbH (RNF)

Der Stadtrat möge dem Wechsel im Gesellschafterkreis der Rhein-Neckar Flugplatz GmbH sowie die damit verbundene Anpassung des Ergebnisabführungsvertrages und der daraus resultierenden Gesellschaftsvertragsänderung zustimmen und den Vertreter in der Gesellschafterversammlung der RNF ermächtigen, die erforderlichen gesellschaftsrechtlichen Erklärungen abzugeben.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 4. Erwerb von Geschäftsanteilen an der Smart Wins Technologies GmbH durch die TWL AG

Nach mehrheitlichem Beschluss des Aufsichtsrates der TWL AG vom 16.03.2017 möge der Stadtrat den o. g. Erwerb der Geschäftsanteile an der Smart Wins Technologies GmbH zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, gegebenenfalls notwendige gemeinderechtskonforme Anpassungen des Gesellschaftsvertrages vorzunehmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag mit Mehrheit gegen zwei Stimmen beschlossen.-----

zu 5. Gründung einer Stadtwerkebeteiligungsgesellschaft in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG zur gemeinsamen finanziellen Beteiligung an unterschiedlichen Start-up-Unternehmen in der Energie- und Wasserbranche sowie Gründung einer GmbH zur Haftungsbegrenzung dieser GmbH & Co. KG durch die TWL AG

Nach mehrheitlicher Zustimmung des Aufsichtsrates der TWL AG in der Sitzung am 13.10.2017 möge der Stadtrat die Gründung einer Stadtwerkebeteiligungsgesellschaft in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG zur gemeinsamen finanziellen Beteiligung an unterschiedlichen Start-up-Unternehmen in der Energie- und Wasserbranche sowie die Gründung einer GmbH zur Haftungsbegrenzung dieser GmbH & Co. KG durch die TWL AG zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, notwendige gemeinderechtskonforme Anpassungen von Gesellschaftsverträgen vorzunehmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag mit Mehrheit gegen zwei Stimmen beschlossen.-----

zu 7. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Ensys GmbH

Der Stadtrat möge die Gesellschaftsvertragsanpassung der „Ensys GmbH“ zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, notwendige gemeinderechtskonforme Anpassungen des Gesellschaftsvertrages vorzunehmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 8. Umfirmierung der "Ensys Solutions GmbH" in "innit GmbH"

Der Stadtrat möge die Umfirmierung der „Ensys Solutions GmbH“ in „innit GmbH“ sowie die Firmensitzverlegung nach Ludwigshafen am Rhein zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, notwendige gemeinderechtskonforme Anpassungen des Gesellschaftsvertrages vorzunehmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 9 Gründung der "Innovation und Technologie Rhein-Neckar LU GmbH" durch die Klinikum der Stadt Ludwigshafen am Rhein gGmbH sowie Erwerb von Anteilen an der „Innovation und Technologie Rhein-Neckar MA GmbH“ durch die Klinikum der Stadt Ludwigshafen am Rhein gGmbH in Form eines Anteilstausches gegen Abtretung von Anteilen an der „Innovation und Technologie Rhein-Neckar LU GmbH" an die Universitätsklinikum Mannheim GmbH

Nach einstimmiger Zustimmung des Aufsichtsrats der Klinikum der Stadt Ludwigshafen am Rhein gGmbH in der Sitzung am 07.12.2017 möge der Stadtrat der Gründung der "Innovation und Technologie Rhein-Neckar LU GmbH" durch die Klinikum der Stadt Ludwigshafen am Rhein gGmbH sowie den Erwerb von Anteilen an der „Innovation und Technologie Rhein-Neckar MA GmbH“ durch die Klinikum der Stadt Ludwigshafen am Rhein gGmbH in Form eines Anteilstausches gegen Abtretung von Anteilen an der „Innovation und Technologie Rhein-Neckar LU GmbH" an die Universitätsklinikum Mannheim GmbH zustimmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, notwendige gemeinderechtskonforme Anpassungen des GmbH-Gesellschaftsvertrages der „Innovation und Technologie Rhein-Neckar LU GmbH“ vorzunehmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 10. Erhöhung des Bürgschaftsvolumens für die GML - Gemeinschafts-Müllheizkraftwerk Ludwigshafen GmbH und Anpassung der Konsortialvereinbarung

Der Stadtrat möge der Erhöhung der Bürgschaftssumme in der entsprechend angepassten Konsortialvereinbarung zustimmen. Der Gesellschaftervertreter der Stadt Ludwigshafen wird ermächtigt, einem entsprechenden Gesellschafterbeschluss der GML zuzustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 11. TechnologieZentrum Ludwigshafen am Rhein GmbH: Kapitalerhöhung und Gesellschaftsvertragsanpassung

Der Stadtrat möge der anteiligen Erhöhung des Stammkapitals der TechnologieZentrum Ludwigshafen am Rhein GmbH sowie der damit verbundenen Anpassung des Gesellschaftsvertrages zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 12. Gesellschaftsvertragsänderung der FSL Flugplatz Speyer / Ludwigshafen GmbH

Der Stadtrat möge der Gesellschaftsvertragsänderung der FSL Flugplatz Speyer/Ludwigshafen GmbH zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 13. Beteiligung der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH an der Baden-Württemberg-Tarif GmbH

Der Stadtrat möge der Beteiligung der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH an der Baden-Württemberg-Tarif GmbH zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 14. Dienstleistungen für den Standard-Client-Rollout der Stadtverwaltung Ludwigshafen: Vergabeentscheidung

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Der Auftrag für den Tausch von ca. 1.400 Standard-Clients bei gleichzeitiger Migration auf Windows 10 unter Zuhilfenahme der Softwareverteilung SCCM soll vergeben werden.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 15. Beschaffung einer Software für die Personaleinsatzplanung (PEP) der Feuerwehr: Vergabeentscheidung

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Der Vergabe zur Beschaffung einer Software für die Personaleinsatzplanung (PEP) der Feuerwehr wird zugestimmt.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 16. Hinausschieben des Ruhestandsbeginns eines Beamten

nach der einstimmig ausgesprochenen Empfehlung des Personalausschusses vom 04.12.2017:

Der Stadtrat möge dem Vorschlag der Verwaltung zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 17. Änderung der Eingruppierung von Beschäftigten/Beförderung von Beamten/Beamtinnen

nach der einstimmig ausgesprochenen Empfehlung des Personalausschusses vom 04.12.2017:

Der Stadtrat möge der Empfehlung des Personalausschusses zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 18. Dauerhafte Übertragung der Planstelle der Leitung des Bereichs Schulen und Beförderung zum Stadtverwaltungsoberrat

Der Stadtrat möge dem Vorschlag der Verwaltung zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 20. Feuerwehr: Anschaffung einer Drehleiter DLA (K)

Der Vergabe zur Beschaffung einer Drehleiter DLA (K) 23/12 für die Berufsfeuerwehr Ludwigshafen wird zugestimmt.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----